



Presse-Information
BMW M Motorsport
14. April 2024

ROWE Racing beendet 24h Nürburgring Qualifiers auf dem Podium – Drei BMW M4 GT3 in den Top-6.

- **Raffaele Marciello, Maxime Martin und Marco Wittmann werden im 4-Stunden-Rennen am Sonntag Zweite.**
- **Alle drei BMW M4 GT3 beenden wichtiges Vorbereitungswochenende für das 24-Stunden-Rennen in den Top-6.**
- **Marciello und Charles Weerts absolvieren ihre ersten Rennen im BMW M4 GT3 auf der Nordschleife.**

Nürburgring. Die BMW M Motorsport Teams ROWE Racing und RMG haben das wichtigste Rennwochenende auf der Nordschleife vor den 24 Stunden auf dem Nürburgring (GER) erfolgreich absolviert. Bei den 24h Qualifiers drehten alle drei BMW M4 GT3 viele Runden und sammelten wertvolle Daten. Dazu kam im 4-Stunden-Rennen am Sonntag der sportliche Erfolg. Raffaele Marciello (SUI), Maxime Martin (BEL) und Marco Wittmann (GER) fuhren im ROWE Racing Fahrzeug mit der Startnummer 98 als Zweite aufs Podium. Das Schwesterauto mit der Nummer 99 und der #72 BMW M4 GT3 des BMW M Teams RMG kamen auf den Plätzen vier und sechs ins Ziel.

Die 24h Qualifiers bestanden aus zwei Rennen mit einer Länge von jeweils vier Stunden. Am Samstag stand für die BMW M Motorsport Teams Set-up-Arbeit im Vordergrund. Dan Harper (GBR), Max Hesse (GER) und Charles Weerts (BEL) waren als Zehnte im #72 BMW M4 GT3 die bestplatzierte Crew. Augusto Farfus (BRA), Sheldon van der Linde (RSA) und Dries Vanthoor (BEL) wurden in der Nummer 99 von ROWE Racing Zwölfte. Der #98 BMW M4 GT3 schied nach einer unverschuldeten Kollision aus, was er jedoch mit seinem Podestplatz am Sonntag wiedergutmachte. Insbesondere für Weerts und Marciello war das Rennwochenende wertvoll, da beide ihre ersten Rennen im BMW M4 GT3 auf der Nordschleife absolvierten und viele Runden drehen konnten. Marciello feierte zudem sein erstes Podium als BMW M Werksfahrer.





Bei den 24h Qualifiers – gleichzeitig die Läufe drei und vier der Nürburgring Langstrecken-Serie NLS – waren neben den GT3-Fahrzeugen zahlreiche weitere Kategorien am Start. Die BMW M Motorsport Teams fuhren in den beiden Rennen insgesamt neun Klassensiege ein.

Stimmen zu den 24h Nürburgring Qualifiers:

Hans-Peter Naundorf (Teamchef ROWE Racing): „Unser Team und unsere Fahrer haben an diesem Wochenende einen sehr guten Job gemacht. Trotz des unverschuldeten Ausfalls im Rennen am Samstag haben wir viele Kilometer und wertvolle Erkenntnisse über die neuen Reifen gesammelt. Unsere Fahrer konnten sich wieder an die Nordschleife und die Abstimmung gewöhnen. Mit Raffaele Marciello haben wir uns bereits gut eingegroovt. Dank der guten Arbeit des Teams und einiger glücklicher Umstände sind wir am Sonntag dann noch mit einem Podium belohnt worden, dem zweiten innerhalb von acht Tagen nach unserem Sieg in der GT World Challenge Europe. Das ist eine schöne Belohnung für die intensive Arbeit in den zurückliegenden Wochen.“

Stefan Reinhold (Teamchef BMW M Team RMG): „Insgesamt war das ein guter Testlauf für das 24-Stunden-Rennen. Am Samstag hatten wir beim Set-up noch einiges auszusortieren und konnten nicht mit der Spitze mithalten. Das lief am Sonntag schon besser, obwohl wir im Rennen gleich in der ersten Kurve eine leichte Kollision hatten und das Auto beim ersten Stopp reparieren mussten. Charles Weerts ist super in unser Team hineingekommen und konnte an diesem Wochenende viele wertvolle Runden drehen.“

Raffaele Marciello (#98 BMW M4 GT3, ROWE Racing): „Wir können mit dem Podium heute sehr happy sein. Unsere Pace war gut und wir hatten eine gute Strategie. In erster Linie ging es an diesem Wochenende darum, uns bestmöglich auf das 24-Stunden-Rennen vorzubereiten, denn dort zählt es wirklich. Natürlich kann man auf so ein besonderes Rennen nie hundertprozentig perfekt vorbereitet sein, aber ich denke, wir stehen gut da.“

Sheldon van der Linde (#99 BMW M4 GT3, ROWE Racing): „Platz vier ist ein gutes Ergebnis zum Abschluss des Wochenendes. Wir hatten vielleicht nicht das schnellste Auto, aber unsere Boxenstopps waren super und haben uns letztlich auf diese Position gebracht. Natürlich stand die Vorbereitung auf das



24-Stunden-Rennen im Vordergrund, und wir haben alle Punkte auf unserer Liste abgehakt. Das gilt auch für mich persönlich. Es war mein erstes Mal in dieser Saison auf der Nordschleife, und ich konnte viele Runden drehen, was mir sehr geholfen hat. Ich fühle mich sehr gut vorbereitet.“

Charles Weerts (#72 BMW M4 GT3, BMW M Team RMG): „Das war ein gutes Wochenende für uns, an dem wir beide Rennen ohne größere Probleme beenden konnten. Wir sind als Team noch dabei, die perfekte Abstimmung für die neuen Reifen zu finden. Das hat am Sonntag schon deutlich besser geklappt als am Samstag. Ich persönlich lerne mit jeder einzelnen Runden auf der Nordschleife etwas Neues dazu und sammle viele wertvolle Erfahrungen. Es läuft schon ziemlich gut, aber ich kann mich sicher noch weiter verbessern.“

Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Laura Claesgens

Pressesprecherin BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.twitter.com/bmwmotorsport

